

**Vor dem Einbau bitte beachten Sie:**

**1. Prüfen der Dichtungsfläche auf Beschädigung:**

- keine Kratzer oder Riefen
- Keine Beschädigung der Dichtungsfläche
- Gratfreie Dichtungsfläche
- Keine scharfen Kanten an der Dichtungsfläche

Oder sonstige Beschädigungen, die die Dichtungseigenschaften negativ beeinträchtigen können.

**2. Prüfen der Dichtung:**

- Keine beschädigte Dichtung einbauen
- Die Dichtungen dürfen nicht eingerissen sein
- Keine beschädigte Dichtungsfläche.
- Keine verformten Dichtungen einsetzen.

**3. Einbau:**

Die Dichtung in die Verschraubung einlegen und kontrollieren ob die Abmessungen der Dichtung mit den Abmessungen der Dichtungsfläche übereinstimmen. Zu kleine Dichtungen führen zur Leckage, zu große Dichtungen werden gestaucht und führen ebenfalls zur Leckage. Planparallelität der Verbindung prüfen - Versatzfreie Montage.

**Die PTFE beschichtete Seite liegt auf der Seite der Verbindung von der aus die Drehbewegung ausgeht.**

Die Verbindungen mit dem angegebenen Anzugsdrehmoment festziehen (nicht Überdrehen, da die Dichtung gequetscht wird und es hierdurch zur undichtigkeit kommt). Nach Inbetriebnahme der Anlage alle Verbindungen auf Undichtigkeit prüfen. Bei undichten Verbindungen die Anlage abschalten und den Überdruck beseitigen. Nachdem die Verbindung abgekühlt ist kann die Verbindung leicht "Nachgezogen" werden.

Nach erneuter Inbetriebnahme die Verbindung wieder auf Undichtigkeit Prüfen. Ist die Verbindung wiederholt undicht muss die Verbindung anhand der oben genannten Punkte kontrolliert werden.

Keine Verwendung von Schmierstoffen oder Dichtpasten in Kombination mit Solar-Dichtungen. Die Dichtungsflächen von Verunreinigungen säubern.

Art.-Nr.	Größe	Abmessungen	Anzugsdrehmoment	Maximaler Überdruck
8950	3/8"	9 x 15 x 2 mm	5 Nm	7 bar
8951	1/2"	12 x 18 x 2 mm	5 Nm	7 bar
8952	3/4"	17 x 24 x 2 mm	7 Nm	7 bar
8953	1"	23 x 30 x 2 mm	7 Nm	7 bar

